

F. Volekmar in Leipzig.
[40527]

**Illustr.
Weihnachts-Katalog
1888.**

Zwölfter Jahrgang.

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, dass der seit 12 Jahren von dem Sortimentsbuchhandel mit Vorliebe vertriebene

Weihnachts-Katalog

meines **Baar-Sortiments**
mit **illustrirtem Inseraten-Anhange**

im November d. J. erscheinen wird, und lade Sie ein, denselben zur Insertion Ihrer geeigneten Verlagsartikel gütigst benutzen zu wollen. Das seit einigen Jahren dem Kataloge beigegebene

systematische Verzeichniss der in den Inseraten angezeigten Bücher, mit Angabe der Seite, auf welcher jedes der betr. Werke zu finden ist,

unterstützt ausserordentlich die Wirksamkeit der Inserate; dasselbe hat sich als sehr zweckmässig bewährt und wird deshalb auch in diesem Jahre dem „Illustr. Weihnachtskatalog“ beigelegt werden.

Die bisherige Berechnung von 50 $\frac{1}{2}$ für jeden Titel fällt fort;

dagegen können nur solche Titel Aufnahme finden, welche in den Inseraten angezeigt sind und von Ihnen selbst mir, auf dem dem versandten Cirkular angefügten Schema, nach den verschiedenen Abteilungen des systematischen Verzeichnisses geordnet, zur Aufnahme angegeben werden.

Die überaus freundliche Aufnahme, welche mein Weihnachts-Katalog allgemein gefunden hat, macht es mir auch in diesem Jahre möglich,

die Ermässigung der Insertions-Gebühren beizubehalten;

dieselben betragen
für eine Seite für jedes gedruckte Tausend des Katalogs 4 M 50 $\frac{1}{2}$.
Bei Benutzung von 2 Seiten gewähre ich 10% Rabatt, von 3 Seiten und mehr 20% Rabatt. Die Auflage wird

35 000 Exemplare

nicht übersteigen.

In Rücksicht auf eine geschmackvolle Ausstattung kann ich nur ganze Seiten zur Verfügung stellen, und mache ich Sie darauf aufmerksam, dass es in Ihrem Interesse liegen dürfte, Ihre Inserate durch möglichst schöne und zahlreiche Illustrationen zu schmücken.

Der Abdruck der Inserate erfolgt in der Reihenfolge des Eingehens der Manuskripte.

Ich bitte Sie, mir möglichst umgehend mitzuteilen, wie viele Seiten Sie zu benutzen gedenken; eine recht baldige Einlieferung des Manuskripts selbst ist mir sehr erwünscht.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 4. August 1888.

F. Volekmar.

Jules Peelman & Cie. in Paris,
189 Boulevard St.-Germain

(Kommissionär Herr L. A. Kittler in
[40528] Leipzig.)

empfehlen sich zum schnellsten und billigsten Bezuge

französischen Antiquariats

aus ihrem eigenen bedeutenden Lager, sowie den grossen Antiquariats-handlungen in Paris und der Provinz.

Eine vorherige Nachfrage bei uns wird Ihnen in den meisten Fällen weitere kostspielige und erfolglose Nachsuchungen ersparen.

Aufträge auf

Pariser Bücher-Auktionen

werden prompt und gewissenhaft erledigt nach vorher getroffenen Bedingungen.

[40529] Den Herren Verlagsbuchhändlern empfehle meine mit dem neuesten und reichhaltigsten Schriften-Material versehene

Accidenz- u. Werkdruckerei

verbunden mit

Perforier- und Stereotypie-Anstalt

zur geschmackvollen, korrekten und sauberen Herstellung von

Werken aller Art, Zeitschriften, Accidenzen in Bunt- und Schwarzdruck von den einfachsten bis hochelegantesten.

Schnelle Lieferung. Billige Preise.

Kalkulationen kostenfrei.

Kaiserslautern (Pfalz).

Emil Rohr,

H. Zimmermann's Nachfolger.

[40530] An alle Sortimentsbuchhandlungen, mit welchen ich in Verbindung stehe, versandte ich in einem Exemplar:

Verlags-Katalog

von

Julius Springer

in

Berlin N.

Monbijouplatz 3.

Nachtrag 1886—1888.

(Enthaltend die seit Juli 1886 erschienenen oder vollständig gewordenen Werke.)

Abgeschlossen Juli 1888.

Weitere Exemplare stehen kostenfrei zu Diensten.

Berlin, Ende Juli 1888.

Julius Springer.

[40531]

Archiv

für das Studium der neueren Sprachen und Litteraturen.

Herausgegeben

von **Ludwig Herrig.**

Inserate über sprachwissenschaftliche u. pädagogische Litteratur finden im „Archiv“ nachhaltige und erfolgreiche Verbreitung. Die durchlaufende Petit-Zeile berechne ich mit 15 $\frac{1}{2}$ netto bar. Prospekte und Beilagen werden unter billigster Berechnung — je nach Umfang und Grösse — in einer Auflage von 850 Exemplaren den Heften beigelegt. Es erscheinen in regelmässigen Zwischenräumen 8 Hefte pro Jahr.

Braunschweig. **George Westermann.**

Verlegern zu empfehlen!

[40532]

Wir beabsichtigen eine große Anzahl unserer, sich auf alle Handarbeiten-Techniken ausdehnenden, tadellos erhaltenen Original-Holzstöcke mit dazu gehörigem mustergültigen Text zu verkaufen. Dieselben würden sich vorzüglich zur Herausgabe eines praktischen, umfangreichen Handarbeitenbuches eignen. Wir erbieten uns event. gegen mässige Vergütung, die sachgemässe Redaktion des wertvollen Materials durch eine allererste Kraft zu veranlassen. Auch sind wir, von der bedeutenden Zugkraft des herauszugebenden praktischen Handarbeitenbuches überzeugt, nicht abgeneigt, den Verlag gemeinschaftlich mit einer renommierten Firma zu bewirken.

Berlin W. 35, Lützowstrasse 81.

Deutsche Verlags-Gesellschaft
Dr. Ruffat & Co.

[40533]

Zu Inseraten empfehle ich die in meinem Verlage **täglich** in **zwei Ausgaben** grössten Zeitungsformats erscheinende

Kölnische Volkszeitung,

deren Leserkreis in hervorragender Weise das wohlhabende kaufkräftige Publicum umfasst. Nachweis zu Diensten.

Insertionspreis 25 Pf. pr. Zeile.

Für den Buchhandel mit 20% Rabatt.

Köln.

J. P. Bachem.

Sinsel, Dorn & Co., Leipzig

Leipziger Kunst-Anstalt

[40534]

für
**Lichtdruck, Steindruck, Zinkographie,
Autotypie.**

Artistische Anstalt

von

[40535]

Max Toller
in Leipzig, Braustraße 1.

Herstellung

von Zeichnungen, Lithographien, Holz-schnitten und Zinkographien.

G. R. Hasenohr in Stuttgart,

Buchbinderei mit Kraftbetrieb.

[40536]

Beste Ausführung bei billigsten Preisen.

[40537]

R. Wickisch,

Firma: **E. Mecklenburg**, Barfortiment
in Berlin, Krausenstraße 39
am Dönhofsplatz,

empfiehlt sich denjenigen Buch- und Musikalien-handlungen in den benachbarten Provinzen, welche in Berlin noch nicht vertreten sind, zur Uebernahme ihrer Kommissionen unter Zusage von promptester und zuverlässigster Ausführung. — Kataloge gratis und franko.

[40538]

Königl. Hofbuchbinderei
Gustav Fritzsche, Leipzig.
Leistungsfähigste Anstalt. Billigste Preise.